

■ Qualitätssicherung der Patientenberatung zur Insulinanwendung

Checkliste für die Apotheke

Patientenname:								
Besprechung/Durchführung der Insulinanwendung durch Patienten	1. Termin		2. Termin		3. Termin		4. Termin	
Datum:								
Handhabung	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch
Einstellen der Insulineinheiten	<input type="checkbox"/>							
Wechseln der Insulinpatrone	<input type="checkbox"/>							
Wechseln der Kanüle	<input type="checkbox"/>							
Kennzeichnung mehrerer Insuline/Pens in Gebrauch	<input type="checkbox"/>							
Vorbereitung der Insulingabe	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch
Überprüfung der Insulinkonsistenz	<input type="checkbox"/>							
Homogenisierung	<input type="checkbox"/>							
Überprüfung der Spritzbereitschaft	<input type="checkbox"/>							
Entfernung der Luftblasen	<input type="checkbox"/>							
Einstellen der Insulineinheiten	<input type="checkbox"/>							
Spritzen des Insulins	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch
Spritzzeiten bekannt (Spritz-Ess-Abstand; Basis/Bolus)	<input type="checkbox"/>							
Wahl der richtigen Spritzstelle („langsame/schnelle“)	<input type="checkbox"/>							
Wechsel der Injektionsstelle	<input type="checkbox"/>							
Abheben der Hautfalte	<input type="checkbox"/>							
Wahl des richtigen Einstichwinkels	<input type="checkbox"/>							
Langsame Injektion	<input type="checkbox"/>							
10 Sek. „Nachtropfzeit“ vor Nadelentfernung gewartet	<input type="checkbox"/>							
Verhalten bei versehentlicher i. m. Injektion bekannt	<input type="checkbox"/>							
Lagerung und Entsorgung	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch	richtig*	falsch
Lagerung der Insuline in Gebrauch	<input type="checkbox"/>							
Lagerung der Vorratsinsuline	<input type="checkbox"/>							
Lagerung bei extremen Temperaturen	<input type="checkbox"/>							
Entsorgung der Nadeln	<input type="checkbox"/>							
Sonstiges (andere Fehler, Kommentare):								

* **Richtig** ist, wenn der Patient keinen Fehler bei der Durchführung/Erläuterung gemacht hat oder wenn diese Fehlerquelle nicht besteht.

Stand: 02.2017 | © GB AM der ABDA

